

Zeit: 90 Minuten  
 Zielgruppe: 9.–12. Jahrgang

**Abkürzungen**  
 EA = Einzelarbeit  
 GA = Gruppenarbeit  
 UG = Unterrichtsgespräch  
 LK = Lehrkraft  
 SuS = Schüler\*innen

Thema	Folien-Nr.	Inhalt – Methodik – Didaktik	Zeit
Begrüßung, Wiederholung und Einstieg	1–2	LK: Heute möchten wir uns ansehen, welche Akteur*innen bei der Umsetzung von SDG 7 auf welchen Ebenen beteiligt sind. Zudem werden wir der Frage nachgehen, wie Mobilität in Zukunft „sauberer“ gestaltet werden kann.	5‘
<b>Lernziel</b>		<b>Entwickeln von Interesse</b>	
Comic: CO2– Pollution	3	Comic: CO2–Pollution (Verwendung des Comics erfolgt mit freundlicher Genehmigung durch polyp.org.uk)  LK: <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreibt den Comic: Was seht ihr?</li> <li>• Wie würdet ihr den Comic interpretieren?</li> </ul> Fazit: Der Comic appelliert einerseits an die Reflexion der individuellen Handlungsmuster. Andererseits hängen damit auch immer noch weitere Akteursebenen (international, national und regional) zusammen.	10‘
<b>Lernziel</b>		<b>Entwickeln von Interesse, Unterscheiden von gesellschaftlichen Handlungsebenen</b>	
Strom und Energie in unserem Alltag	4	LK: Unser Alltag ist geprägt von Energieverbrauch. Auch in Dingen, die auf den ersten Blick keinen direkten Strom (ver-)brauchen stecken durch den Abbau von Rohstoffen, die Herstellung, den Transport, etc. viel Energie. In einer Gruppenarbeit werden ihr euch nun genauer mit eurem Energieverbrauch im Alltag auseinandersetzen. Dafür werde ich euch nun in Vierergruppen	20‘

		<p>einteilen.</p> <p>GA:                  Überlegt euch, welche Dinge ihr im Alltag verwendet, die direkten Energieverbrauch aufweisen (z.B. Handy, Computer, Auto, Mikrowelle, etc.) und macht euch dazu Notizen. Dann diskutiert gemeinsam:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Gäbe es dazu stromsparende/ energielose Alternativen?</li> <li>• Könntet ihr auf einige dieser Dinge verzichten?</li> <li>• Wisst ihr, aus welcher Quelle euer Strom kommt?</li> </ul> <p>UG:                  Die Ergebnisse werden zusammengetragen und gemeinsam diskutiert.</p> <p>Fazit:                  Meist ist uns gar nicht bewusst, in welchen Situationen wir Energie verbrauchen. Alleine eine einzige Suchanfrage bei Google benötigt so viel Strom wie eine Energiesparlampe, die eine Stunde lang brennt. Dabei werden ca. 2 Gramm CO<sub>2</sub> ausgestoßen. (vgl.: <a href="https://www.stern.de/digital/online/stromverbrauch-wie-viel-energie-kostet-eine-google-suche--3755288.html">https://www.stern.de/digital/online/stromverbrauch-wie-viel-energie-kostet-eine-google-suche--3755288.html</a>) Alternativen könnten hier z.B. die Umstellung auf andere Suchmaschinen sein. So werden z.B. die Server von <a href="http://www.ecosia.org">www.ecosia.org</a> mit Ökostrom betrieben. Zudem spendet das Unternehmen 80% des Gewinnüberschusses an Wiederaufforstungsprojekte in Burkina Faso.</p>	
<b>Lernziel</b>		<b>Beschaffung und Aneignung von Informationen, Unterscheiden von gesellschaftlichen Handlungsebenen, kritische Reflexion und Stellungnahme</b>	
„Solar-Sisters“ aus Uganda	5	LK: Ein Beispiel wie man SDG 7 auf nationaler bzw.	10‘

		<p>internationaler Ebene umsetzen kann, stellt das Unternehmen „Solar Sisters“ aus Uganda dar. Das Unternehmen setzt sich dafür ein, dass Menschen Zugang zu sauberer Energie bekommen. Zusätzlich soll Frauen dadurch ein Einkommen ermöglicht werden, wie dies im folgenden Video anschaulich wird:</p> <p>Solar Sisters: „Kerosin gegen Sonnenenergie“                  (Dauer 03:06 Minuten)  <a href="https://www.youtube.com/watch?v=xo9mDJKUIHw">https://www.youtube.com/watch?v=xo9mDJKUIHw</a></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Wieviel Prozent der Bevölkerung Ugandas hat keinen Zugang zu Strom?</li> <li>• Was ist der Nachteil an der Stromerzeugung durch Kerosin?</li> <li>• Welche Ziele verfolgt das Unternehmen „Solar Sisters“?</li> <li>• Welche Vorteile ergeben sich für die Unternehmerinnen?</li> <li>• Wieviel Tonnen CO2 können durch die Verwendung einer Solarlampe während ihrer Lebensdauer von ca. 10 Jahren eingespart werden?</li> <li>• Die Umsetzung welcher SDGs kann durch die Aktivitäten von „Solar Sisters“ erreicht werden?</li> <li>• Wo seht ihr mögliche Probleme?</li> </ul>	
<b>Lernziel</b>		<b>Beschaffung und Aneignung von Informationen, Erkennen von soziokultureller und natürlicher Vielfalt, Einüben des Perspektivenwechsels, Erkennen und Überwinden von Ethnozentrismus</b>	
Globale Initiativen Teil 1		<p>Jede*r SuS bekommt einen der Texte A–E (siehe Material). Dabei sollte es ca. gleich viele Texte von jedem Buchstaben geben.</p> <p>LK:                  Ihr habt nun einige Minuten Zeit, um euren Text zu lesen. Macht euch Notizen zu wichtigen Punkten.</p>	20'

		<p>GA:                  Danach findet euch so in Gruppen, dass alle Texte A–E einmal vorkommen. Der/die Expert*in stellt der restlichen Gruppe die Inhalte des zuvor gelesenen Textes vor.                  Dann diskutiert folgende Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Was findet ihr besonders spannend an eurem Beispiel?</li> <li>• Was hat der Text mit sauberer Energie zu tun?</li> <li>• Wo seht ihr Zusammenhänge der einzelnen Texte?</li> <li>• Wie stehen die Inhalte mit eurem Leben in Deutschland im Zusammenhang?</li> <li>• Welche globalen Zusammenhänge könnt ihr erkennen?</li> <li>• Welche anderen SDGs, außer SDG 7, werden in den Texten behandelt?</li> </ul> <p>UG:                  Die Ergebnisse der Kleingruppen–Diskussionen werden im Plenum zusammengetragen.</p> <p><i>Tipp:</i>                  Sollten mehr Zeit und Internetzugang sowie Computer zur Verfügung stehen, können die SuS zusätzlich zu den Texten im Internet recherchieren.</p>	
<p><b>Lernziel</b></p>		<p><b>Beschaffung und Aneignung von Informationen, Erkennen von soziokultureller und natürlicher Vielfalt, Einüben des Perspektivenwechsels, Erkennen und Überwinden von Ethnozentrismus, Handlungsfähigkeit im globalen Wandel</b></p>	
<p>Globale Initiativen                  Teil 2</p>		<p>LK:                  Findet euch nun in Gruppen mit den Personen zusammen, die denselben Artikel wie ihr haben.</p> <p>GA:                  Gestaltet ein Plakat zu folgenden Fragen:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Akteur*innen findet ihr in eurem Text?</li> </ul>	<p>25'</p>

		<ul style="list-style-type: none"> <li>• Was machen sie konkret?</li> <li>• Auf welchen Ebenen handeln sie?</li> </ul> <p>UG: Jede Gruppe präsentiert nun in fünf Minuten das Plakat und die Ergebnisse.</p>	
<b>Lernziel</b>		<b>Beschaffung und Aneignung von Informationen, Handlungsfähigkeit im globalen Wandel</b>	
<i>„La Buena Vida – Das gute Leben“</i>		<p><i>Zusätzlich kann der Film „La Buena Vida – Das Gute Leben“ angesehen werden. (Dauer der Kurzfassung 52:00 Minuten)</i></p> <p><i>Auf der DVD „umschalten! – Filme zu Energie, Menschenrechten und Klimaschutz“</i></p> <p><i>Der Film erzählt die Geschichte des kolumbianischen Dorfes „Tamaquito“ vor dem Hintergrund des weltweit steigenden Energiekonsums.</i></p> <p>UG:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <i>In welchem Zusammenhang stehen der Energiekonsum und das Leben der Menschen in Kolumbien?</i></li> <li>• <i>Wie steht der Film mit dem SDG 7 in Verbindung?</i></li> <li>• <i>Welche anderen SDGs werden thematisiert?</i></li> </ul> <p><i>(Weitere methodische Anregungen zum Film siehe: <a href="https://www.baobab.at/images/doku/1_la_buena_vida.pdf">https://www.baobab.at/images/doku/1_la_buena_vida.pdf</a>)</i></p>	
<b>Lernziel</b>		<b>Beschaffung und Aneignung von Informationen, Erkennen von soziokultureller und natürlicher Vielfalt, Einüben des Perspektivenwechsels, Ethnozentrismus erkennen und überwinden, Handlungsfähigkeit im globalen Wandel</b>	

**Material:**

- PowerPoint-Präsentation
- Video: „Solar Sisters – Kerosin gegen Sonnenenergie“:  
<https://www.youtube.com/watch?v=xo9mDJKUIHw>
- Texte A–E (siehe Material)

- Plakate oder Flipchart-Papier, Stifte und Befestigungsmaterialien
- DVD „umschalten! Filme zu Energie, Menschenrechte und Klimaschutz“. BAOBAB – Globales Lernen, *éducation21*, Filme für eine Welt, EZEZ, MISEREOR (2016)
- *Methodische Anregungen zum Film siehe: [https://www.baobab.at/images/doku/1\\_la\\_buena\\_vida.pdf](https://www.baobab.at/images/doku/1_la_buena_vida.pdf)*

**Quellen:**

- Der Stern (2008): Wie viel Energie kostet eine Google-Suche?  
<https://www.stern.de/digital/online/stromverbrauch-wie-viel-energie-kostet-eine-google-suche--3755288.html> [aufgerufen am: 6.12.2018].